



Ausschreibungs-ID: fb04-0035-wmz-2025











Eintrittstermin: nächstmöglich

Bewerbungsfrist: Entgeltgruppe: 30.11.2025

F 14 TV-H

Befristung: 2 Jahre

Umfang: Vollzeit

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Psychologie, AG Translationale Klinische Psychologie, Prof. Dr. Stefan G. Hofmann, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 2 Jahre, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine drittmittelfinanzierte Vollzeitstelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoktorand*in)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt bis Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Im Rahmen der Alexander von Humboldt Professur und der LOEWE Spitzenprofessur entwickeln wir ein neues Konzept zur Durchführung von Psychotherapie (Prozessbasierte Therapie) das Grundlage einer individualisierten, prozessbasierten Behandlung ist und netzwerktheoretische mit evolutionswissenschaftlichen Prinzipien verbindet. Weitere Forschungsgebiete sind zum Thema Digital Health und die Untersuchung des therapeutischen Potentials von Psychedelika für Angststörungen und Trauma.

Ihre Aufgaben:

- kreative Mitarbeit an Forschungsprojekten
- wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre
- Planung, Durchführung und internationale Publikation von Studien im Bereiche Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Betreuung von Qualifikationsarbeiten von Studierenden

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Qualifizierungsstelle zum Erwerb weiterer wissenschaftlicher Kompetenzen (z. B. Vorbereitung auf eine nachfolgende Qualifikationsphase). Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Psychologie
- Promotion im Fach Psychologie
- abgeschlossene oder weit fortgeschrittene Psychotherapie-Ausbildung mit Approbation (PPT)
- internationale Publikationstätigkeit, insbesondere im Bereich psychotherapierelevanter Mechanismen und Anwendungen
- Erfahrungen in der universitären Lehre sind von Vorteil

Wir bieten:

- ein interessantes und breites Arbeitsspektrum
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeiten für mobiles Arbeiten

Kontakt für weitere Informationen

Peter Lorenz



+49 6421-28 24221



peter.lorenz@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 30.11.2025 ausschließlich über den untenstehenden Bewerbungs-Button.





